
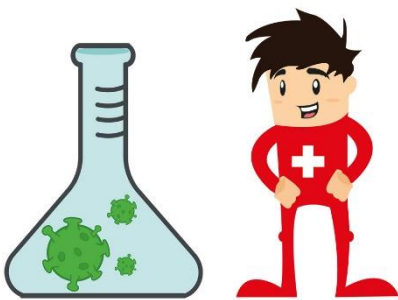
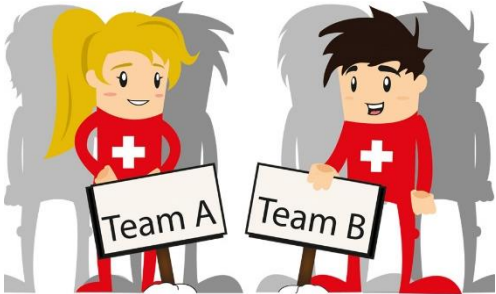





SCHUTZKONZEPT FÜR DAS RICHARD WAGNER MUSEUM LUZERN COVID-19: TABELLE

Version: 30. Juni 2020

S	S steht für Substitution, was im Falle von COVID-19 nur durch genügend Distanz möglich ist (z.B. Homeoffice).	
T	T sind technische Massnahmen (z.B. Acrylglas, getrennte Arbeitsplätze).	
O	O sind organisatorische Massnahmen (z.B. getrennte Teams, veränderte Schichtplanung).	
P	P steht für persönliche Schutzmassnahmen (z.B. Hygienemasken (chirurgische Masken / OP-Masken)).	

SCHUTZKONZEPT - TABELLE

RICHARD WAGNER MUSEUM LUZERN

1. HÄNDEHYGIENE

Alle Personen im Unternehmen reinigen sich regelmässig die Hände.

Massnahmen
Mitarbeitende nutzen Warmwasser, Seife und Papierhandtücher, sowie Desinfektionsmittel.
Besucherinnen und Besucher desinfizieren sich die Hände beim Eintritt ins Museum, beim Benutzen des Besucher-WCs und beim Kauf von Artikeln im Museumsshop.
Gegenständen, welche die Kundschaft anfasst, wie z.B. Flyer und andere Informationsmaterialien, werden entfernt.

2. ABSTAND HALTEN

Mitarbeitende und andere Personen halten 1.5 m Abstand zueinander.

Massnahmen
Es dürfen max. 18 Personen (inkl. Personal) das Museum betreten, verteilt auf 2 Etagen. Die max. Anzahl Personen pro Raum ist angeschrieben.
Bei Gruppenführungen ist der Abstand von 1.5 m nicht einzuhalten. In diesem Fall verpflichten sich die Besucherinnen und Besucher eine Schutzmaske zu tragen. Das Museum wird die Kontaktdaten (Name, Telefonnummer) aufnehmen und für max. 14 Tage aufbewahren. Bei Schulklassen genügen die Angaben des Organisators oder der Lehrperson. Ein Gruppenbesuch ist nur ausserhalb der Öffnungszeiten möglich.
Veranstaltungen wie Konzerte oder ähnliches werden im Salon des Museums aktuell nicht stattfinden.

Arbeit mit unvermeidbarer Distanz unter 1.5 m

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen um den Schutz zu gewährleisten

Massnahmen
Am Empfang wird eine Trennwand aus Acrylglas aufgestellt. Museumsmitarbeitende und Besucher sind geschützt.
Hinweisschilder beim Empfangs/ Shop und beim Besucher-WC weisen auf die nötigen Verhaltensregeln hin.

3. REINIGUNG

Bedarfsgerechte, regelmässige Reinigung von Oberflächen und Gegenständen nach Gebrauch, insbesondere, wenn diese von mehreren Personen berührt werden.

Massnahmen
Hörstationen und Computerstation werden demontiert. Ersatz wird durch QR-Codes geschaffen, aufrufbar mit privatem Endgerät.
Arbeitspult, Tastatur, Maus, Telefonhörer, Stifte werden von mehreren Mitarbeitern benutzt und regelmässig gereinigt.
Türklinken (Eingang, Besucher-WC), Treppengeländer innen und aussen werden regelmässig gereinigt.
Artikel im Shop dürfen vom Kunden angefasst werden. Vorher aber sind die Hände zu desinfizieren.
Tassen, Gläser, Geschirr oder Utensilien werden nicht geteilt. Geschirr nach dem Gebrauch mit Wasser und Seife gut spülen.
Für den regelmässigen und ausreichenden Luftaustausch in den Arbeitsräume wird gesorgt.

4. BESONDERS GEFÄHRDETE PERSONEN

Der angemessene Schutz von besonders gefährdeten Personen wird sichergestellt.

5. COVID-19-ERKRANKTE AM ARBEITSPLATZ

Kranke im Museum mit Hygienemaske nach Hause schicken und informieren, die Anweisungen zur Isolation gemäss BAG zu befolgen (vgl. www.bag.admin.ch/isolation-und-quarantaene).

Massnahmen
Besucherinnen und Besucher werden informiert, dass sich kranke Personen in Selbstisolation begeben sollen und gemäss Anweisungen des BAG keine öffentlichen Orte besuchen sollen.
Plakat vom BAG hängt im Eingangsbereich und im 1. OG aus.

6. BESONDERE ARBEITSSITUATIONEN

Berücksichtigung spezifischer Aspekte der Arbeit und Arbeitssituationen, um den Schutz zu gewährleisten.

Massnahmen
Wenn möglich, bargeldlose Bezahlung der Eintrittsgebühren und Shopartikel. Das Bezahlterminal wird nach der Benutzung gereinigt.
Nach Austausch von Bargeld, Hände desinfizieren.
Reinigung der Oberflächen (Treppengeländer, Türklinken etc.) morgens, nach jeweils 10 Personen und abends bei der Schliessrunde.
Beim Reinigen der Oberflächen, Schutzhandschuhe tragen und danach entsorgen.
Das Besucher- WC im 1. OG wird durch die Firma RENAX einmal täglich gereinigt. Der Abfall wird dabei fachrecht entsorgt.

7. INFORMATION

Information der Mitarbeitenden und anderen betroffenen Personen über die Vorgaben und Massnahmen.

Massnahmen

Plakate im Eingangsbereich informieren den Besucher vor Ort.

Schutzkonzept via Website aufrufbar.

Mitarbeitende kennen die Vorgaben und sind geschult.

8. MANAGEMENT

Umsetzung der Vorgaben im Management, um die Schutzmassnahmen effizient umzusetzen und anzupassen

Massnahmen

Reinigungsplan und Vorratssicherung wird mittels Checklisten eingehalten.

ABSCHLUSS

Dieses Dokument wurde auf Grund einer Branchenlösung erstellt: Ja Nein

Dieses Dokument wurde allen Mitarbeitern übermittelt und erläutert.

Katja Fleischer, Museumsleiterin

30.06.2020